

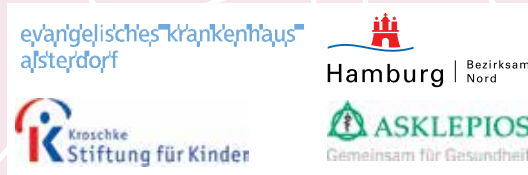
Bei FINE aktiv

- Ärztliche und Psychologische Psychotherapeuten
- Kinderärzte
- Psychiater und Psychologen
- Sozialpädagogen
- Gynäkologen und Hebammen
- Physiotherapeuten
- Endokrinologen und Humangenetiker
- Journalisten

www.fine-hh.de

www.frauenpsychosomatik-hamburg.de

Unsere Förderer:



FINE

Frauenpsychosomatik
im Netzwerk

FINE
**Frauenpsychosomatik
im Netzwerk**

seit 2010 in Hamburg

Dr. phil. Almut Dorn und

Dr. med. Catrin Mautner, Hamburg

Einleitung

Das Projekt FINE bezieht sich auf ein 2010 gegründetes interdisziplinäres Netzwerk in Hamburg zum Thema Frauenpsychosomatik. Verschiedene Professionen suchen dort den aktiven und regelmäßigen fachlichen, wissenschaftlichen und fallbezogenen Austausch über Frauen und Familien, die im Zusammenspiel gynäkologischer Probleme mit psychischen und psychosozialen Schwierigkeiten konfrontiert sind. Dabei kann es sich um gynäkopsychiatrische und gynäkopsychosomatische Krankheitsbilder handeln, wie etwa Prämenstruelles Syndrom, Wochenbettdepressionen, Schwierigkeiten bei der Mutter-Kind-Bindung, depressive Reaktionen bei ungewollter Kinderlosigkeit, nach Fehlgeburt bzw. Schwangerschaftsabbruch aus medizinischer Indikation, Fehlbildungen/Behinderungen des Kindes, bei Krebserkrankungen, aber auch Sexualstörungen, psychische Probleme in der Schwangerschaft, Partnerschaftsprobleme oder unklare Unterbauchbeschwerden. Auch weitergehende, frauen-spezifische Problemsituationen werden schon im Präventionsstadium erfasst, z. B. im Bereich Präimplantationsdiagnostik, späte Mutterschaft, Social freezing, Gametenspende (Fremdsamen- bzw. Eizellspende), Leihmutterchaft.

FINE

Frauenpsychosomatik
im Netzwerk

Kinderwunsch

Schwangerschaft

Rund um die
Geburt

Mutter und Kind
Bindung

Partnerschaft und
Sexualität

Prämenstruelles
Syndrom

Wechseljahre

Schmerz

Krebserkrankungen

www.fine-hh.de

www.frauenpsychosomatik-hamburg.de

Das aus einem Qualitätszirkel entstandene und inzwischen etablierte interdisziplinäre Netzwerk hat mit Hilfe der bisher eingeworbenen Stiftungsgelder die Intensität und Transparenz der Zusammenarbeit durch einen gemeinsamen Internetauftritt deutlich verbessert und gestärkt. Im Vordergrund stehen dabei leichte Auffindbarkeit zuständiger Professionen und möglichst zeitnahe und niederschwellige Angebote für die betroffenen Frauen und Familien in Hamburg.

Internetauftritt

Das Netzwerk ist im Großraum Hamburg in den vergangenen 2 Jahren weiter bekannt geworden und wird als eine schnell erreichbare, kompetente und bekannte Kontaktadresse und Informationsplattform für Patientinnen, Angehörige und professionelle Helfer sowie Verbände zu wichtigen Themen von Frauen wahrgenommen. FINE fungiert als Brücke zwischen bereits bestehenden professionellen Netzwerken und trägt somit zu einer neuen und außerordentlichen Interdisziplinarität in diesem Fachbereich bei.

Unsere Vision